

# Themen für Bachelorarbeiten (Hauptfach Psychologie)

## **1. Entwicklung von Materialien zur Förderung der Selbstregulation in der Haupt- und Realschule**

Selbstregulation in schulischen Lernprozessen wird als eine zentrale motivationale Variable für den Schulerfolg angesehen.

Ausgehend vom dem Modell der Handlungsregulation soll im Rahmen der Bachelorarbeit eine Vorlage für die Selbstreflexion von Real- und Hauptschülern der Klassen 8 und 9 entwickelt werden, die im Rahmen eines Begabtenförderprojektes eingesetzt werden soll (Kooperation mit dem Hoch-Begabten Zentrum, Brühl)

Als Format kommen Lerntagebücher, Arbeitsblätter, Fragebögen, o. ä. in Frage, deren jeweiligen Vorteile und Begrenzungen aus psychologischer und pädagogischer Perspektive einzuschätzen sind.

### **Literatur:**

Aschermann, E. & Armbrüster, C. (2011). Get involved – persönliche Kompetenzen erkennen und fördern. Abschlussbericht, Universität zu Köln.

## **2. Schummeln in der Schule und im Studium**

Das Konzept des *Schummelns* soll hinsichtlich der motivationalen, kognitiven, sozialen und personalen Wirkmechanismen, die das Täuschen bedingen, untersucht werden. Dabei soll die Bedeutung des Täuschungsverhaltens für die Schule und das Studium herausgearbeitet und die daraus resultierenden Konsequenzen thematisiert werden. Beispielhaft wäre es möglich, einen Interventionsansatz zu erarbeiten, unter dessen Bedingungen Schummeln weniger wahrscheinlich wäre und diesen dann kritisch einzuordnen.

### **Literatur:**

Pegels, E.M. (1997). *Mogeln und Moral. Empirische und theoretische Studien über den Wert des Mogelns in der Schule*. Münster: LIT.

Bernardi, R.A., Baca, A.V., Landers, K.S., & Witek, M.B. (2008). Methods of Cheating and Deterrents to Classroom Cheating: An International Study. *Ethics & Behavior*, 18(4), 373-391.